

# Statistischer Bericht

B I 2 – j / 11

└ Lehrkräfte an allgemeinbildenden  
Schulen  
im **Land Brandenburg**  
**Schuljahr 2011/2012**

## Impressum

**Statistischer Bericht**  
B I 2 – j / 11

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im **März 2012**

### Preis

pdf-Version: kostenlos  
Excel-Version: kostenlos  
Druck-Version: 7,– EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2012  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>4</b>
<b>Grafiken</b>	
1 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Schulformen und Geschlecht .....	6
2 Altersstruktur der voll- bzw. teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 .....	11
<b>Tabellen</b>	
1 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Bildungsbereichen, Schulformen und Geschlecht	
1.1 Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft .....	6
1.2 Schulen in öffentlicher Trägerschaft .....	7
1.3 Schulen in freier Trägerschaft .....	7
2 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Schulformen, Geschlecht und Beschäftigungsart .....	8
3 Ausländische Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht .....	9
4 Durchschnittsalter der Lehrkräfte in den Schuljahren 2007/2008 bis 2011/2012 nach Schulformen und Geschlecht	
4.1 Lehrkräfte insgesamt.....	10
4.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.....	10
5 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Altersgruppen und Geschlecht .....	11
6 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen.....	12
7 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen	
7.1 Lehrkräfte insgesamt.....	14
7.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.....	15
8 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Staatlichen Schulämtern und Schulformen	
8.1 Lehrkräfte insgesamt.....	16
8.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.....	17
9 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte in den Schuljahren 2010/2011 und 2011/2012 nach Ausbildung und Geschlecht.....	18
10 Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/2006 bis 2011/2012 nach Schulformen	
10.1 Lehrkräfte insgesamt.....	19
10.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte.....	20
11 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/2006 bis 2011/2012 nach der Altersstruktur.....	21

## Vorbemerkungen

### Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Erhebung zu Lehrkräften ist Bestandteil der Statistik der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen und wird jährlich mit wechselndem Stichtag zu Beginn des Schuljahres als koordinierte Länderstatistik durchgeführt.

Auswertungen der erhobenen Daten werden in der regionalen Gliederung bis auf die Ebene der Verwaltungsbezirke auf der Basis des Schulstandortes vorgenommen.

Diese Statistik wird als Totalerhebung mit Auskunftspflicht aller allgemeinbildenden und beruflichen Schulen des Landes Brandenburg in öffentlicher und freier Trägerschaft durchgeführt.

### Rechtsgrundlagen

- Vereinbarung der Kultusministerkonferenz (KMK) zur Sicherung eines einheitlichen Aufkommens schulstatistischer Daten für überregionale und internationale Zwecke / Beschluss der KMK vom 28.1.2000
- Brandenburgisches Schulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. August 2002 (GVBl. I S.78), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 7. Juli 2011 (GVBl. I Nr. 13 Seite 2)
- Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBJS) an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) zur Durchführung der Erhebungen.

### Geheimhaltung und Datenschutz

Die vom Landesbeauftragten für Datenschutz und Akteneinsicht auf der Grundlage des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes erhobenen Forderungen zur Übertragung und Speicherung personenbezogener Daten werden bei der Erhebung zur Schulstatistik umgesetzt. Die Übertragung der Individualdaten von der Schule in das Netz der Landesverwaltung erfolgt verschlüsselt. Im AfS werden anonymisierte bzw. pseudonymisierte Datensätze gespeichert.

### Zweck und Ziele der Statistik

Zum Erhebungsprogramm der Schulstatistik gehören Angaben über Schulen, Klassen, Schüler, Absolventen/Abgänger, Lehrkräfte und Unterricht auf der Grundlage der Verwaltungsdaten der Schulen.

Die Schulstatistik liefert jährlich detaillierte Informationen u. a. über die Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen und Schularten, der Absolventen nach Abschlussarten und der Lehrer nach Alter und den von ihnen erteilten Unterrichtsstunden.

Aufgabe der Schulstatistik ist es, aussagefähige Daten zur Situation und Entwicklung im Schulbereich bereitzustellen.

Hauptnutzer sind das MBJS, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die KMK, Eurostat und wissenschaftliche Einrichtungen.

### Methodik/Besonderheiten

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen einerseits aus den vom MBJS des Landes Brandenburg ermittelten Lehrerdaten und andererseits aus der jährlichen Schulstatistik. Grundlage für die vom MBJS zur Verfügung gestellten Lehrerdaten sind die von den staatlichen Schulämtern für die Schulen in öffentlicher Trägerschaft vorhandenen Informationen aus dem Stellenbewirtschaftungsprogramm.

Die Lehrerdaten werden im Amt für Statistik Berlin-Brandenburg nochmals weiterverarbeitet beziehungsweise

aufbereitet und mit den von der Schulstatistik ermittelten Angaben der Schulen in freier Trägerschaft zusammengeführt.

Im Land Brandenburg werden in der Schulstatistik, mit Ausnahme der Absolventen/Abgänger, Individualdaten erhoben. Die Erhebungsmerkmale werden vom MBJS des Landes Brandenburg in Anlehnung an den Kerndatensatz der KMK festgelegt.

Aufgrund der Kulturhoheit der Länder haben sich unterschiedliche Bildungssysteme entwickelt. Um einen Ländervergleich der schulstatistischen Ergebnisse zu ermöglichen, wurde vom Statistischen Bundesamt und der KMK eine Bundessystematik geschaffen, d. h. eine einheitlich abgegrenzte Komprimierung der schulstatistischen Ergebnisse der einzelnen Länder.

Die Ergebnisse dieses Berichtes sind nach Ländersystematik aufbereitet, sie sind für Ländervergleiche nicht geeignet.

Der Bericht enthält Ergebnisse über Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg. Im Zweiten Bildungsweg werden die Lehrkräfte der Schulen des Zweiten Bildungsweges und der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Volkshochschulen nachgewiesen. Ein Nachweis von Lehrkräften der schulabschlussbezogenen Lehrgänge an anderen öffentlichen Schulen (Oberstufenzentren) sowie von Lehrkräften, die ausschließlich am beruflichen Gymnasium an Oberstufenzentren unterrichten, kann nicht separat erfolgen.

### Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert.

Die **Primarstufe** umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6.

Als **Sekundarstufe I** werden die Jahrgangsstufen 7 bis 10 bezeichnet. Seit dem Schuljahr 2005/06 existieren als Schulformen die Oberschule, die Gesamtschule (mit gymnasialer Oberstufe) und das Gymnasium. An den Oberschulen des Landes gibt es neben den Bildungsgängen der Oberschule noch die auslaufenden Bildungsgänge der Gesamt- bzw. Realschule.

Die **Sekundarstufe II** umfasst die Jahrgangsstufen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe (**gOst**) und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

### Definitionen

#### • Lehrkräfte

Als Lehrkräfte zählen alle Personen, die ganz oder teilweise im Rahmen der durch Rechtsvorschrift oder Vertrag festgesetzten Pflichtstunden eigenverantwortlich unterrichten oder unterrichten müssten bzw. unter Berücksichtigung von Anrechnungsstunden eine Schule leiten. Dazu gehören auch solche Lehrkräfte, die aufgrund des Beschäftigungsverbotes gemäß § 6 (1) des Mutterschutzgesetzes (Angestellte), längerfristiger Krankheit oder der Freistellungsphase im Sabbatical zum Zeitpunkt der Schuldatenerhebung nicht an einer Schule tätig sind.

Lehrkräfte im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis werden statistisch nach ihrem Beschäftigungsumfang in drei Kategorien eingeteilt:

- Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die mit voller Regelpflichtstundenzahl einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Die Pflichtstunden setzen sich aus den Unterrichts-, Anrechnungs- und/oder Abminderungsstunden zusammen.
  - Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, deren individuelle Pflichtstundenzahl mindestens 50 Prozent der Regelpflichtstunden beträgt.
  - Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte, die mit weniger als 50 Prozent der Regelpflichtstunden einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft tätig sind.
- Unabhängig von ihrem Beschäftigungsumfang werden Lehramtsanwärter/ Referendare und Personen mit Gestellungsvertrag den stundenweise Beschäftigten zugeordnet. Für Honorarkräfte trifft das nur zu, wenn sie nicht ausschließlich in Ganztagsangeboten eingesetzt sind. Ehrenamtlich beschäftigte Personen mit einer Aufwandsentschädigung werden generell nicht als Lehrkräfte gezählt.

Seit dem Schuljahr 2010/11 werden Honorarkräfte, die ausschließlich im Ganztagsbetrieb eingesetzt sind sowie alle ehrenamtlich tätigen Personen bei der Zählung der Lehrkräfte nicht berücksichtigt.

Das sonstige pädagogische Personal unterstützt die Lehrkräfte im Unterricht für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf bei der Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten. Dieses Personal wurde in dem vorliegenden statistischen Bericht nicht erfasst.

## Allgemeinbildende Schulen

### • Grundschule

Die Grundschule umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6. In diesem Bildungsgang wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerverbindenden Unterricht eine grundlegende Bildung vermittelt, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll.

Die staatlichen Schulämter können genehmigen, dass die Jahrgangsstufe 1 und 2 als flexible Eingangsphase geführt wird oder jahrgangsübergreifende Klassen gebildet werden.

### • Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Die Gesamtschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 13, vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst in integrierter Form den Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife, den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

An Gesamtschulen können Leistungs- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

Eine Gesamtschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

### • Gymnasium

Das Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 12, vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Alle Schülerinnen und Schüler, die im Schuljahr 2008/2009 bereits die Jahrgangsstufe 10 besuchten, erwerben die allgemeine Hochschulreife als letzter Jahrgang noch in der Jahrgangsstufe 13.

An Gymnasien können Leistungs- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

### • Oberschule

Die Oberschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 10, vermittelt eine grundlegende und erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses/der erweiterten Berufsbildungsreife und den Bildungsgang zum Erwerb des Realschulabschlusses/der Fachoberschulreife. Durch eine individuelle Gestaltung der Schullaufbahn in der Sekundarstufe I soll eine Fortsetzung in der Sekundarstufe II ermöglicht werden.

Der Unterricht wird im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 im Klassenverband, danach in bildungsgangbezogenen Klassen (kooperatives System) oder in bildungsgangübergreifenden Klassen (integratives System) erteilt. Der Unterricht kann auch in den Jahrgangsstufen 7 und 8 integrativ und in den Jahrgangsstufen 9 und 10 kooperativ erteilt werden.

Eine Oberschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

### • Förderschule

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend des sonderpädagogischen Förderbedarfs an Förderschulen mit verschiedenen Förderschwerpunkten unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“, „geistige Entwicklung“, „Sprache“, „emotionale und soziale Entwicklung“, „Hören“, „körperliche und motorische Entwicklung“, „Sehen“ und es werden Förderschulen für Kranke vorgehalten. Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 21. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn dort im begründeten Einzelfall eine bessere Förderung erfolgt.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

### • Zweiter Bildungsweg

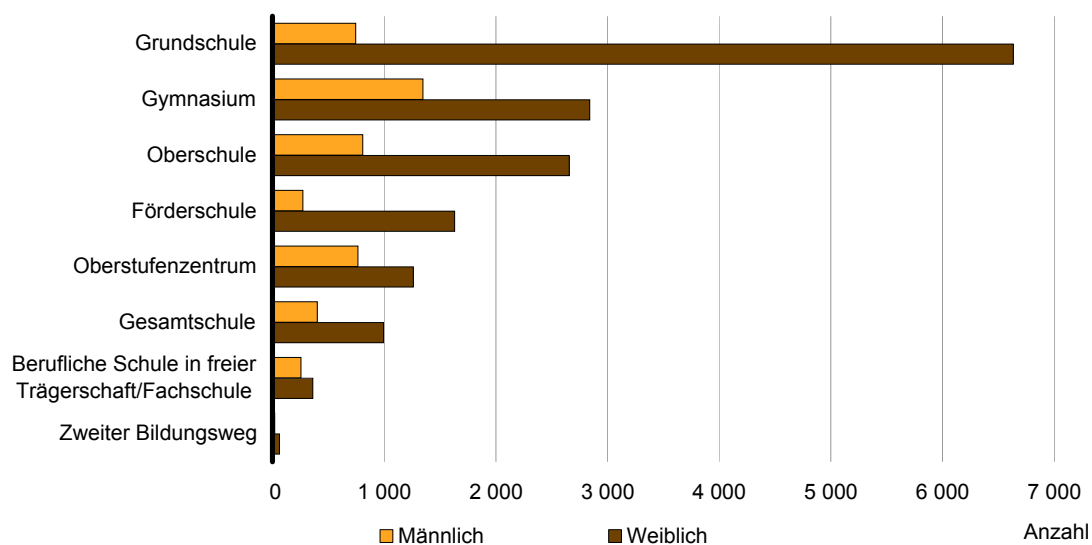
Die Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges umfassen den Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife und vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die Schule des Zweiten Bildungsweges, die schulabschlussbezogene Lehrgänge an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das Telekolleg.

## 1 Lehrkräfte<sup>1</sup> im Schuljahr 2011/2012 nach Bildungsbereichen, Schulformen und Geschlecht

### 1.1 Schulen in öffentlicher und freier Trägerschaft

Bildungsbereich Schulform	Lehrkräfte insgesamt	Davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Allgemeinbildende Schulen	18 411	3 592	14 819	80,5
Grundschule	7 377	744	6 633	89,9
Gesamtschule	1 396	402	994	71,2
Oberschule	3 466	808	2 658	76,7
Gymnasium	4 189	1 348	2 841	67,8
Förderschule	1 901	271	1 630	85,7
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	822	117	705	85,8
Zweiter Bildungsweg	82	19	63	76,8
Berufliche Schulen	2 642	1 019	1 623	61,4
Oberstufenzentrum	2 026	764	1 262	62,3
Berufliche Schule in freier Trägerschaft/Fachschule	616	255	361	58,6
<b>Insgesamt</b>	<b>21 053</b>	<b>4 611</b>	<b>16 442</b>	<b>78,1</b>

### Lehrkräfte<sup>1</sup> im Schuljahr 2011/2012 nach Schulformen und Geschlecht



<sup>1</sup> an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen

## 1 Lehrkräfte<sup>1</sup> im Schuljahr 2011/2012 nach Bildungsbereichen, Schulformen und Geschlecht

### 1.2 Schulen in öffentlicher Trägerschaft

Bildungsbereich Schulform	Lehrkräfte insgesamt	Davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Allgemeinbildende Schulen	16 135	2 895	13 240	82,1
Grundschule	6 657	619	6 038	90,7
Gesamtschule	1 204	327	877	72,8
Oberschule	3 101	656	2 445	78,8
Gymnasium	3 431	1 043	2 388	69,6
Förderschule	1 660	231	1 429	86,1
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	822	117	705	85,8
Zweiter Bildungsweg	82	19	63	76,8
Berufliche Schulen	2 026	764	1 262	62,3
Oberstufenzentrum	2 026	764	1 262	62,3
<b>Insgesamt</b>	<b>18 161</b>	<b>3 659</b>	<b>14 502</b>	<b>79,9</b>

## 1 Lehrkräfte<sup>1</sup> im Schuljahr 2011/2012 nach Bildungsbereichen, Schulformen und Geschlecht

### 1.3 Schulen in freier Trägerschaft

Bildungsbereich Schulform	Lehrkräfte insgesamt	Davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Allgemeinbildende Schulen	2 276	697	1 579	69,4
Grundschule	720	125	595	82,6
Gesamtschule	192	75	117	60,9
Oberschule	365	152	213	58,4
Gymnasium	758	305	453	59,8
Förderschule	241	40	201	83,4
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	–	–	–	–
Berufliche Schulen	616	255	361	58,6
Berufliche Schule in freier Trägerschaft/Fachschule	616	255	361	58,6
<b>Insgesamt</b>	<b>2 892</b>	<b>952</b>	<b>1 940</b>	<b>67,1</b>

<sup>1</sup> an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen

## 2 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Schulformen, Geschlecht und Beschäftigungsart

Schulform	Lehrkräfte insgesamt	Davon		Anteil Frauen in Prozent
		Männer	Frauen	
Vollzeitbeschäftigte				
Grundschule	4 488	467	4 021	89,6
Gesamtschule	951	308	643	67,6
Oberschule	2 337	569	1 768	75,7
Gymnasium	2 599	965	1 634	62,9
Förderschule	1 477	226	1 251	84,7
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	622	93	529	85,0
Zweiter Bildungsweg	53	16	37	69,8
<b>Insgesamt</b>	<b>11 905</b>	<b>2 551</b>	<b>9 354</b>	<b>78,6</b>
Teilzeitbeschäftigte				
Grundschule	2 558	181	2 377	92,9
Gesamtschule	383	76	307	80,2
Oberschule	1 013	189	824	81,3
Gymnasium	1 373	294	1 079	78,6
Förderschule	405	40	365	90,1
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	195	22	173	88,7
Zweiter Bildungsweg	27	3	24	88,9
<b>Insgesamt</b>	<b>5 759</b>	<b>783</b>	<b>4 976</b>	<b>86,4</b>
stundenweise Beschäftigte				
Grundschule	331	96	235	71,0
Gesamtschule	62	18	44	71,0
Oberschule	116	50	66	56,9
Gymnasium	217	89	128	59,0
Förderschule	19	5	14	73,7
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	5	2	3	60,0
Zweiter Bildungsweg	2	–	2	100,0
<b>Insgesamt</b>	<b>747</b>	<b>258</b>	<b>489</b>	<b>65,5</b>



### 3 Ausländische Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Staatsangehörigkeit und Geschlecht

Staatsangehörigkeit	Lehrkräfte					
	insgesamt	Männer	Frauen	voll- bzw. teilzeitbeschäftigt		
				insgesamt	Männer	Frauen
Europa	131	39	92	116	34	82
Europäische Union	117	37	80	102	32	70
Bulgarien	2	–	2	2	–	2
Finnland	1	–	1	1	–	1
Frankreich	13	5	8	11	4	7
Griechenland	1	–	1	1	–	1
Irland	4	–	4	3	–	3
Italien	4	1	3	4	1	3
Niederlande	5	1	4	5	1	4
Österreich	4	2	2	3	2	1
Polen	25	5	20	15	2	13
Portugal	1	–	1	1	–	1
Rumänien	1	–	1	1	–	1
Slowakei	1	–	1	1	–	1
Schweden	2	–	2	2	–	2
Spanien	14	4	10	14	4	10
Tschechische Republik	4	3	1	4	3	1
Ungarn	8	2	6	7	1	6
Vereinigtes Königreich <sup>1</sup>	27	14	13	27	14	13
übrige europäische Staaten	14	2	12	14	2	12
Kroatien	1	–	1	1	–	1
Schweiz	1	–	1	1	–	1
Russische Föderation	6	2	4	6	2	4
Ukraine	5	–	5	5	–	5
Weißrussland	1	–	1	1	–	1
Afrika	2	–	2	2	–	2
Südafrika	1	–	1	1	–	1
übriges Afrika	1	–	1	1	–	1
Amerika	51	19	32	49	19	30
Argentinien	1	–	1	1	–	1
Brasilien	2	1	1	2	1	1
Kanada	7	3	4	6	3	3
Kolumbien	1	–	1	1	–	1
Peru	1	1	–	1	1	–
Vereinigte Staaten	38	13	25	37	13	24
übriges Amerika	1	1	–	1	1	–
Asien	5	–	5	3	–	3
China	1	–	1	–	–	–
Iran, Islamische Republik	1	–	1	1	–	1
Japan	3	–	3	2	–	2
Australien/Ozeanien	5	4	1	5	4	1
Australien	4	3	1	4	3	1
Neuseeland	1	1	–	1	1	–
Ohne Angabe	1	1	–	–	–	–
<b>Insgesamt</b>	<b>195</b>	<b>63</b>	<b>132</b>	<b>175</b>	<b>57</b>	<b>118</b>

<sup>1</sup> Großbritannien und Nordirland

#### 4 Durchschnittsalter der Lehrkräfte in den Schuljahren 2007/2008 bis 2011/2012 nach Schulformen und Geschlecht

##### 4.1 Lehrkräfte insgesamt

Schulform	Durchschnittsalter der Lehrkräfte in Jahren im Schuljahr				
	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Insgesamt					
Grundschule	48,1	48,5	48,5	48,3	48,8
Gesamtschule	48,8	49,0	49,2	49,3	49,2
Oberschule	49,7	50,3	50,7	50,7	50,9
Gymnasium	47,8	48,3	48,6	48,7	48,7
Förderschule	48,7	49,2	49,6	49,5	50,0
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	49,1	49,8	50,2	50,0	50,7
Zweiter Bildungsweg	50,1	50,2	51,1	51,3	51,9
<b>Insgesamt</b>	<b>48,4</b>	<b>48,9</b>	<b>49,1</b>	<b>49,0</b>	<b>49,3</b>
Frauen					
Grundschule	47,9	48,4	48,4	48,2	48,7
Gesamtschule	48,4	48,7	49,1	49,0	48,9
Oberschule	49,4	50,0	50,5	50,6	50,8
Gymnasium	47,5	48,0	48,4	48,5	48,5
Förderschule	48,5	49,2	49,6	49,6	50,1
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	48,9	49,7	50,1	49,8	50,6
Zweiter Bildungsweg	50,2	50,7	51,4	52,0	52,6
<b>Insgesamt</b>	<b>48,2</b>	<b>48,7</b>	<b>48,9</b>	<b>48,9</b>	<b>49,2</b>

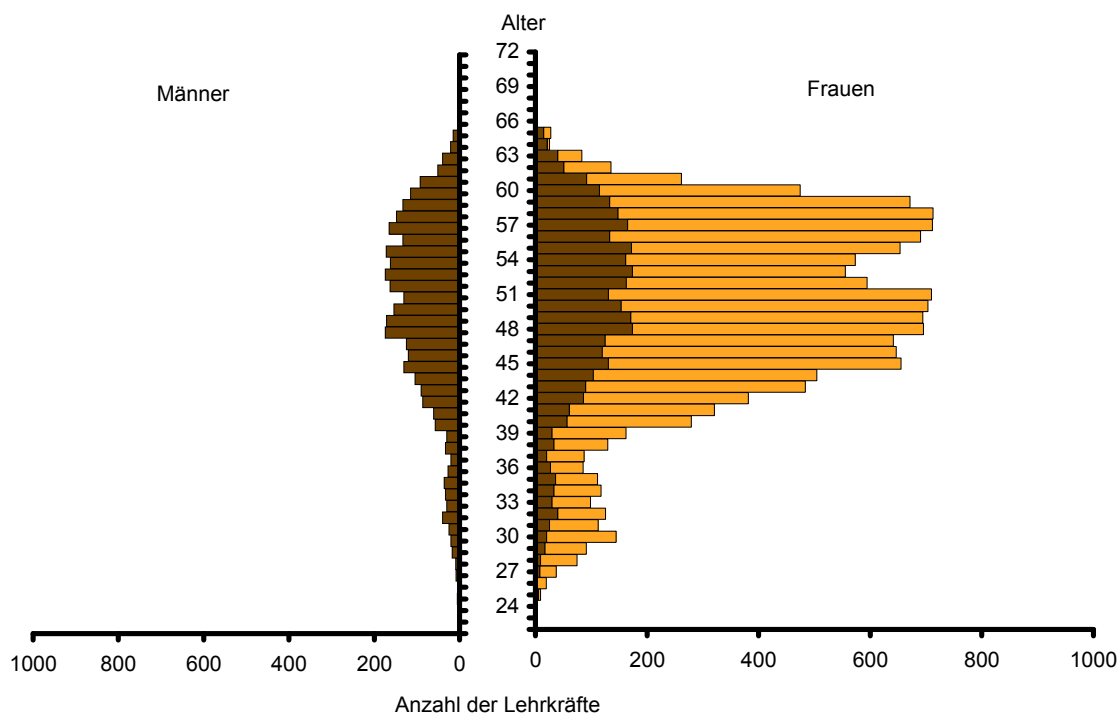
##### 4.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

Schulform	Durchschnittsalter der voll- bzw. teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte in Jahren im Schuljahr				
	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Insgesamt					
Grundschule	48,2	48,6	48,6	48,5	49,0
Gesamtschule	48,9	49,2	49,4	49,4	49,5
Oberschule	49,8	50,4	50,8	50,8	51,0
Gymnasium	47,9	48,4	48,8	48,9	49,2
Förderschule	48,7	49,3	49,6	49,6	50,1
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	49,2	49,8	50,3	50,0	50,7
Zweiter Bildungsweg	50,1	50,2	51,1	51,2	51,8
<b>Insgesamt</b>	<b>48,5</b>	<b>49,0</b>	<b>49,2</b>	<b>49,2</b>	<b>49,6</b>
Frauen					
Grundschule	48,1	48,5	48,6	48,4	49,0
Gesamtschule	48,6	48,9	49,2	49,2	49,4
Oberschule	49,5	50,1	50,6	50,8	50,9
Gymnasium	47,7	48,2	48,6	48,7	49,0
Förderschule	48,6	49,2	49,6	49,6	50,1
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	48,9	49,7	50,2	49,9	50,6
Zweiter Bildungsweg	50,2	50,7	51,4	51,9	52,5
<b>Insgesamt</b>	<b>48,3</b>	<b>48,8</b>	<b>49,1</b>	<b>49,1</b>	<b>49,5</b>

## 5 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte			Davon			
	insgesamt		Anteil Frauen an insgesamt	Männer		Frauen	
	Personen	Prozent		Personen	Prozent	Personen	Prozent
unter 30	284	1,6	1,4	43	15,1	241	84,9
30 - 35	749	4,2	3,4	148	19,8	601	80,2
35 - 40	725	4,1	3,3	146	20,1	579	79,9
40 - 45	2 370	13,4	11,1	398	16,8	1 972	83,2
45 - 50	4 057	23,0	18,9	721	17,8	3 336	82,2
50 - 55	3 923	22,2	17,8	784	20,0	3 139	80,0
55 - 60	4 193	23,7	19,5	751	17,9	3 442	82,1
60 - 65	1 302	7,4	5,5	319	24,5	983	75,5
65 und älter	61	0,3	0,2	24	39,3	37	60,7
<b>Insgesamt</b>	<b>17 664</b>	<b>100</b>	<b>81,1</b>	<b>3 334</b>	<b>18,9</b>	<b>14 330</b>	<b>81,1</b>

### Altersstruktur der voll- bzw. teilzeitbeschäftigten Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012



**6 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012  
nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte			Davon			
	insgesamt		Anteil Frauen an insgesamt	Männer		Frauen	
	Personen	Prozent		Personen	Prozent	Personen	Prozent
Grundschule							
unter 30	122	1,7	1,5	15	12,3	107	87,7
30 - 35	350	5,0	4,5	35	10,0	315	90,0
35 - 40	342	4,9	4,4	31	9,1	311	90,9
40 - 45	1 111	15,8	14,6	85	7,7	1 026	92,3
45 - 50	1 608	22,8	20,8	141	8,8	1 467	91,2
50 - 55	1 352	19,2	17,4	127	9,4	1 225	90,6
55 - 60	1 661	23,6	21,6	142	8,5	1 519	91,5
60 - 65	486	6,9	5,9	71	14,6	415	85,4
65 und älter	14	0,2	0,2	1	7,1	13	92,9
Insgesamt	7 046	100	90,8	648	9,2	6 398	90,8
Gesamtschule							
unter 30	21	1,6	1,0	7	33,3	14	66,7
30 - 35	63	4,7	3,3	19	30,2	44	69,8
35 - 40	60	4,5	3,1	18	30,0	42	70,0
40 - 45	166	12,4	8,8	49	29,5	117	70,5
45 - 50	311	23,3	17,1	83	26,7	228	73,3
50 - 55	318	23,8	18,1	77	24,2	241	75,8
55 - 60	282	21,1	14,7	86	30,5	196	69,5
60 - 65	106	8,0	4,9	41	38,7	65	61,3
65 und älter	7	0,5	0,2	4	57,1	3	42,9
Insgesamt	1 334	100	71,2	384	28,8	950	71,2
Oberschule							
unter 30	48	1,4	1,2	8	16,7	40	83,3
30 - 35	107	3,2	2,3	29	27,1	78	72,9
35 - 40	75	2,2	1,6	20	26,7	55	73,3
40 - 45	258	7,7	6,1	53	20,5	205	79,5
45 - 50	782	23,3	18,8	154	19,7	628	80,3
50 - 55	854	25,5	19,1	213	24,9	641	75,1
55 - 60	927	27,7	22,0	191	20,6	736	79,4
60 - 65	279	8,3	5,9	81	29,0	198	71,0
65 und älter	20	0,6	0,3	9	45,0	11	55,0
Insgesamt	3 350	100	77,4	758	22,6	2 592	77,4

**6 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012  
nach Altersgruppen, Geschlecht und Schulformen**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte			Davon			
	insgesamt		Anteil Frauen an insgesamt	Männer		Frauen	
	Personen	Prozent		Personen	Prozent	Personen	Prozent
Gymnasium							
unter 30	66	1,7	1,4	10	15,2	56	84,8
30 - 35	166	4,2	2,9	51	30,7	115	69,3
35 - 40	162	4,1	2,5	63	38,9	99	61,1
40 - 45	609	15,3	10,8	179	29,4	430	70,6
45 - 50	908	22,9	15,8	280	30,8	628	69,2
50 - 55	943	23,7	16,4	290	30,8	653	69,2
55 - 60	836	21,0	14,0	281	33,6	555	66,4
60 - 65	266	6,7	4,3	96	36,1	170	63,9
65 und älter	16	0,4	0,2	9	56,2	7	43,8
Insgesamt	3 972	100	68,3	1 259	31,7	2 713	68,3
Förderschule							
unter 30	27	1,4	1,3	3	11,1	24	88,9
30 - 35	60	3,2	2,4	14	23,3	46	76,7
35 - 40	84	4,5	3,8	13	15,5	71	84,5
40 - 45	219	11,6	10,1	28	12,8	191	87,2
45 - 50	432	23,0	19,9	58	13,4	374	86,6
50 - 55	440	23,4	19,6	72	16,4	368	83,6
55 - 60	461	24,5	21,9	49	10,6	412	89,4
60 - 65	155	8,2	6,7	28	18,1	127	81,9
65 und älter	4	0,2	0,2	1	25,0	3	75,0
Insgesamt	1 882	100	85,9	266	14,1	1 616	85,9
Zweiter Bildungsweg							
unter 30	—	—	—	—	—	—	—
30 - 35	3	3,8	3,8	—	—	3	100,0
35 - 40	2	2,5	1,2	1	50,0	1	50,0
40 - 45	7	8,8	3,8	4	57,1	3	42,9
45 - 50	16	20,0	13,8	5	31,2	11	68,8
50 - 55	16	20,0	13,8	5	31,2	11	68,8
55 - 60	26	32,5	30,0	2	7,7	24	92,3
60 - 65	10	12,5	10,0	2	20,0	8	80,0
65 und älter	—	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	80	100	76,3	19	23,8	61	76,3

## 7 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen

### 7.1 Lehrkräfte insgesamt

Kreisfreie Stadt Landkreis	Lehrkräfte							
	insgesamt	darunter an der Schulform						darunter Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt
		Grund- schule	Gesamt- schule	Oberschule	Gymnasium	Förder- schule insgesamt	„Lernen“	„geistige Entwicklung“
Brandenburg an der Havel	456	176	–	94	133	53	17	25
Cottbus	870	283	164	77	188	126	24	40
Frankfurt (Oder)	497	169	94	65	116	53	28	25
Potsdam	1 656	535	351	128	442	173	23	33
Barnim	1 199	443	49	288	281	136	54	66
Dahme-Spreewald	1 196	527	50	204	278	116	48	37
Elbe-Elster	826	332	–	195	208	91	60	31
Havelland	1 226	539	127	208	282	70	36	34
Märkisch-Oderland	1 251	456	34	323	290	148	65	72
Oberhavel	1 452	648	173	229	304	98	41	48
Oberspreewald-Lausitz	723	283	–	207	152	81	48	33
Oder-Spree	1 356	505	61	260	330	200	83	117
Ostprignitz-Ruppin	761	293	72	142	167	87	51	36
Potsdam-Mittelmark	1 493	628	97	341	320	107	41	59
Prignitz	546	248	–	114	105	79	40	39
Spree-Neiße	825	436	–	147	186	56	24	32
Teltow-Fläming	1 131	462	68	238	248	115	69	46
Uckermark	947	414	56	206	159	112	70	42
<b>Land Brandenburg</b>	<b>18 411</b>	<b>7 377</b>	<b>1 396</b>	<b>3 466</b>	<b>4 189</b>	<b>1 901</b>	<b>822</b>	<b>815</b>

## 7 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Verwaltungsbezirken und Schulformen

### 7.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte

Kreisfreie Stadt Landkreis	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte							
	insgesamt	darunter an der Schulform						darunter Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt
		Grund- schule	Gesamt- schule	Oberschule	Gymnasium	Förder- schule insgesamt	„Lernen“	„geistige Entwicklung“
Brandenburg an der Havel	448	173	–	94	128	53	17	25
Cottbus	841	261	159	77	186	126	24	40
Frankfurt (Oder)	485	166	89	64	113	53	28	25
Potsdam	1 532	496	337	128	374	170	22	33
Barnim	1 156	433	48	278	266	131	53	66
Dahme-Spreewald	1 159	506	50	201	266	115	48	36
Elbe-Elster	799	325	–	183	201	90	59	31
Havelland	1 167	503	126	204	264	70	36	34
Märkisch-Oderland	1 206	449	31	317	262	147	65	71
Oberhavel	1 397	627	166	213	296	95	41	46
Oberspreewald-Lausitz	719	279	–	207	152	81	48	33
Oder-Spree	1 290	476	59	246	309	200	83	117
Ostprignitz-Ruppin	728	283	69	134	157	85	50	35
Potsdam-Mittelmark	1 442	616	78	331	311	106	41	59
Prignitz	522	224	–	114	105	79	40	39
Spree-Neiße	776	389	–	145	186	56	24	32
Teltow-Fläming	1 095	451	68	224	239	113	68	45
Uckermark	902	389	54	190	157	112	70	42
<b>Land Brandenburg</b>	<b>17 664</b>	<b>7 046</b>	<b>1 334</b>	<b>3 350</b>	<b>3 972</b>	<b>1 882</b>	<b>817</b>	<b>809</b>

## 8 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Staatlichen Schulämtern und Schulformen

### 8.1 Lehrkräfte insgesamt

Staatliches Schulamt	Lehrkräfte							
	insgesamt	darunter an der Schulform					darunter Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt	
		Grund- schule	Gesamt- schule	Oberschule	Gymnasium	Förder- schule insgesamt	„Lernen“	„geistige Entwicklung“
Insgesamt								
Brandenburg an der Havel	4 831	1 878	575	771	1 177	403	117	151
Cottbus	3 244	1 334	164	626	734	354	156	136
Eberswalde	2 146	857	105	494	440	248	124	108
Frankfurt (Oder)	3 104	1 130	189	648	736	401	176	214
Perleberg	2 759	1 189	245	485	576	264	132	123
Wünsdorf	2 327	989	118	442	526	231	117	83
Insgesamt	18 411	7 377	1 396	3 466	4 189	1 901	822	815
Männer								
Brandenburg an der Havel	1 016	213	166	174	391	63	20	23
Cottbus	491	98	46	125	179	39	19	15
Eberswalde	432	89	26	126	144	47	28	14
Frankfurt (Oder)	608	95	69	149	251	44	15	27
Perleberg	581	156	65	120	199	41	22	18
Wünsdorf	464	93	30	114	184	37	13	14
Insgesamt	3 592	744	402	808	1 348	271	117	111
Frauen								
Brandenburg an der Havel	3 815	1 665	409	597	786	340	97	128
Cottbus	2 753	1 236	118	501	555	315	137	121
Eberswalde	1 714	768	79	368	296	201	96	94
Frankfurt (Oder)	2 496	1 035	120	499	485	357	161	187
Perleberg	2 178	1 033	180	365	377	223	110	105
Wünsdorf	1 863	896	88	328	342	194	104	69
Insgesamt	14 819	6 633	994	2 658	2 841	1 630	705	704



**8 Lehrkräfte im Schuljahr 2011/2012 nach Staatlichen Schulämtern und Schulformen**  
**8.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte**

Staatliches Schulamt	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte							
	insgesamt	darunter an der Schulform						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Oberschule	Gymnasium	Förder- schule insgesamt	darunter Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt	
							„Lernen“	„geistige Entwicklung“
Insgesamt								
Brandenburg an der Havel	4 589	1 788	541	757	1 077	399	116	151
Cottbus	3 135	1 254	159	612	725	353	155	136
Eberswalde	2 058	822	102	468	423	243	123	108
Frankfurt (Oder)	2 981	1 091	179	627	684	400	176	213
Perleberg	2 647	1 134	235	461	558	259	131	120
Wünsdorf	2 254	957	118	425	505	228	116	81
<b>Insgesamt</b>	<b>17 664</b>	<b>7 046</b>	<b>1 334</b>	<b>3 350</b>	<b>3 972</b>	<b>1 882</b>	<b>817</b>	<b>809</b>
Männer								
Brandenburg an der Havel	935	186	155	169	354	62	20	23
Cottbus	458	81	44	117	174	38	18	15
Eberswalde	402	77	26	115	138	46	28	14
Frankfurt (Oder)	563	83	66	143	227	44	15	27
Perleberg	538	136	63	107	191	41	22	18
Wünsdorf	438	85	30	107	175	35	12	13
<b>Insgesamt</b>	<b>3 334</b>	<b>648</b>	<b>384</b>	<b>758</b>	<b>1 259</b>	<b>266</b>	<b>115</b>	<b>110</b>
Frauen								
Brandenburg an der Havel	3 654	1 602	386	588	723	337	96	128
Cottbus	2 677	1 173	115	495	551	315	137	121
Eberswalde	1 656	745	76	353	285	197	95	94
Frankfurt (Oder)	2 418	1 008	113	484	457	356	161	186
Perleberg	2 109	998	172	354	367	218	109	102
Wünsdorf	1 816	872	88	318	330	193	104	68
<b>Insgesamt</b>	<b>14 330</b>	<b>6 398</b>	<b>950</b>	<b>2 592</b>	<b>2 713</b>	<b>1 616</b>	<b>702</b>	<b>699</b>

**9 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte in den Schuljahren 2010/2011 und 2011/2012  
nach Ausbildung und Geschlecht**

Ausbildung	Schuljahr 2010/2011			Schuljahr 2011/2012		
	voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte			voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		
	insgesamt	Männer	Frauen	insgesamt	Männer	Frauen
Lehramt für die						
Primarstufe	1 247	106	1 141	1 238	104	1 134
Sekundarstufe I	1 475	225	1 250	1 481	240	1 241
Sekundarstufe II/Gymnasium	1 952	565	1 387	2 104	612	1 492
Sekundarstufe II (mit berufsbildenden Fachrichtungen)	27	12	15	42	17	25
Sekundarstufe I und für die Primarstufe bzw. stufenübergreifendes Lehramt						
Sekundarstufe I/Primarstufe	666	102	564	752	99	653
Sekundarstufe II und für die Sekundarstufe I bzw. stufenübergreifendes Lehramt						
Sekundarstufe II/I	970	392	578	935	378	557
Amt des Fachlehrers im berufstheoretischen Unterricht	18	8	10	12	5	7
Amt des Lehrers im allgemeinbildenden Schulunterricht	219	21	198	221	21	200
Lehramt des Förderschullehrers	543	86	457	561	90	471
Amt des Fachlehrers im Unterricht an Förderschulen	22	1	21	18	2	16
Amt des Lehrers im Unterricht an Förderschulen	655	45	610	637	42	595
Ohne sonderpädagogische Ausbildung						
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss	5 568	1 325	4 243	5 483	1 315	4 168
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss	3 263	161	3 102	3 151	162	2 989
Mit sonderpädagogischer Ausbildung						
Lehrer mit pädagogischem Hochschulabschluss	390	49	341	383	49	334
Lehrer mit pädagogischem Fachschulabschluss	100	18	82	113	17	96
Hochschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	237	102	135	266	126	140
Fachschulabschluss ohne pädagogischen Abschluss	180	20	160	164	14	150
Sonstige Ausbildung	135	47	88	103	41	62
<b>Insgesamt</b>	<b>17 667</b>	<b>3 285</b>	<b>14 382</b>	<b>17 664</b>	<b>3 334</b>	<b>14 330</b>

## 10 Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/2006 bis 2011/2012 nach Schulformen

### 10.1 Lehrkräfte insgesamt

Schulform	Lehrkräfte						
	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Insgesamt							
Grundschule	6 384	6 817	7 295	7 427	7 493	7 612	7 377
Gesamtschule	2 321	1 991	1 800	1 453	1 358	1 323	1 396
Oberschule	4 223	3 618	3 205	3 261	3 328	3 316	3 466
Gymnasium	4 908	4 880	4 744	4 476	4 246	4 088	4 189
Förderschule	2 513	2 428	2 142	2 126	2 060	1 961	1 901
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	1 247	1 188	985	954	916	866	822
Zweiter Bildungsweg	72	75	95	82	82	84	82
<b>Insgesamt</b>	<b>20 421</b>	<b>19 809</b>	<b>19 281</b>	<b>18 825</b>	<b>18 567</b>	<b>18 384</b>	<b>18 411</b>
Männer							
Grundschule	508	593	671	713	729	780	744
Gesamtschule	617	514	474	391	375	382	402
Oberschule	923	820	718	734	771	777	808
Gymnasium	1 502	1 487	1 444	1 368	1 316	1 296	1 348
Förderschule	335	320	294	302	300	288	271
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	172	159	138	136	127	126	117
Zweiter Bildungsweg	17	19	23	19	19	19	19
<b>Insgesamt</b>	<b>3 902</b>	<b>3 753</b>	<b>3 624</b>	<b>3 527</b>	<b>3 510</b>	<b>3 542</b>	<b>3 592</b>
Frauen							
Grundschule	5 876	6 224	6 624	6 714	6 764	6 832	6 633
Gesamtschule	1 704	1 477	1 326	1 062	983	941	994
Oberschule	3 300	2 798	2 487	2 527	2 557	2 539	2 658
Gymnasium	3 406	3 393	3 300	3 108	2 930	2 792	2 841
Förderschule	2 178	2 108	1 848	1 824	1 760	1 673	1 630
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	1 075	1 029	847	818	789	740	705
Zweiter Bildungsweg	55	56	72	63	63	65	63
<b>Insgesamt</b>	<b>16 519</b>	<b>16 056</b>	<b>15 657</b>	<b>15 298</b>	<b>15 057</b>	<b>14 842</b>	<b>14 819</b>

**10 Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/2006 bis 2011/2012 nach Schulformen**  
**10.2 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte**

Schulform	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte						
	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
<b>Insgesamt</b>							
Grundschule	6 295	6 673	7 105	7 193	7 161	7 255	7 046
Gesamtschule	2 268	1 954	1 759	1 398	1 267	1 269	1 334
Oberschule	4 179	3 579	3 146	3 181	3 247	3 213	3 350
Gymnasium	4 780	4 722	4 588	4 309	4 067	3 914	3 972
Förderschule	2 499	2 413	2 134	2 114	2 046	1 934	1 882
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	1 244	1 181	983	953	913	853	817
Zweiter Bildungsweg	72	75	95	82	82	82	80
<b>Insgesamt</b>	<b>20 093</b>	<b>19 416</b>	<b>18 827</b>	<b>18 277</b>	<b>17 870</b>	<b>17 667</b>	<b>17 664</b>
<b>Männer</b>							
Grundschule	488	557	617	651	630	669	648
Gesamtschule	604	504	463	375	335	360	384
Oberschule	908	803	691	700	736	736	758
Gymnasium	1 452	1 429	1 386	1 307	1 246	1 226	1 259
Förderschule	328	315	294	298	295	275	266
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	170	156	138	136	127	120	115
Zweiter Bildungsweg	17	19	23	19	19	19	19
<b>Insgesamt</b>	<b>3 797</b>	<b>3 627</b>	<b>3 474</b>	<b>3 350</b>	<b>3 261</b>	<b>3 285</b>	<b>3 334</b>
<b>Frauen</b>							
Grundschule	5 807	6 116	6 488	6 542	6 531	6 586	6 398
Gesamtschule	1 664	1 450	1 296	1 023	932	909	950
Oberschule	3 271	2 776	2 455	2 481	2 511	2 477	2 592
Gymnasium	3 328	3 293	3 202	3 002	2 821	2 688	2 713
Förderschule	2 171	2 098	1 840	1 816	1 751	1 659	1 616
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“	1 074	1 025	845	817	786	733	702
Zweiter Bildungsweg	55	56	72	63	63	63	61
<b>Insgesamt</b>	<b>16 296</b>	<b>15 789</b>	<b>15 353</b>	<b>14 927</b>	<b>14 609</b>	<b>14 382</b>	<b>14 330</b>

**11 Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte in den Schuljahren 2005/2006 bis 2011/2012  
nach der Altersstruktur**

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahren	Voll- bzw. teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte						
	2005/2006	2006/2007	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Insgesamt							
unter 30	62	72	82	128	189	262	284
30 - 35	637	443	423	370	438	634	749
35 - 40	2 564	2 116	1 750	1 335	1 059	916	725
40 - 45	4 067	3 959	3 681	3 369	3 083	2 757	2 370
45 - 50	3 939	3 950	4 044	4 127	4 145	4 098	4 057
50 - 55	4 257	4 252	4 153	4 000	3 869	3 882	3 923
55 - 60	3 523	3 735	3 771	3 888	4 056	4 055	4 193
60 - 65	1 018	859	892	1 022	989	1 029	1 302
65 und älter	26	30	31	38	42	34	61
<b>Insgesamt</b>	<b>20 093</b>	<b>19 416</b>	<b>18 827</b>	<b>18 277</b>	<b>17 870</b>	<b>17 667</b>	<b>17 664</b>
Männer							
unter 30	4	3	2	16	17	29	43
30 - 35	105	75	64	65	77	128	148
35 - 40	431	350	295	211	167	164	146
40 - 45	723	686	608	532	501	458	398
45 - 50	763	753	761	748	728	729	721
50 - 55	719	731	764	782	772	784	784
55 - 60	668	702	695	697	728	707	751
60 - 65	362	302	264	277	252	270	319
65 und älter	22	25	21	22	19	16	24
<b>Insgesamt</b>	<b>3 797</b>	<b>3 627</b>	<b>3 474</b>	<b>3 350</b>	<b>3 261</b>	<b>3 285</b>	<b>3 334</b>
Frauen							
unter 30	58	69	80	112	172	233	241
30 - 35	532	368	359	305	361	506	601
35 - 40	2 133	1 766	1 455	1 124	892	752	579
40 - 45	3 344	3 273	3 073	2 837	2 582	2 299	1 972
45 - 50	3 176	3 197	3 283	3 379	3 417	3 369	3 336
50 - 55	3 538	3 521	3 389	3 218	3 097	3 098	3 139
55 - 60	2 855	3 033	3 076	3 191	3 328	3 348	3 442
60 - 65	656	557	628	745	737	759	983
65 und älter	4	5	10	16	23	18	37
<b>Insgesamt</b>	<b>16 296</b>	<b>15 789</b>	<b>15 353</b>	<b>14 927</b>	<b>14 609</b>	<b>14 382</b>	<b>14 330</b>





## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

[info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

#### Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

#### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

[www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 14 C  
Tel. 0331 8173 - 1146  
Fax 0331 8173 - 1911  
[statistik.schuldaten@statistik-bbb.de](mailto:statistik.schuldaten@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Allgemeinbildende Schulen im Land Brandenburg  
B I 1 – jährlich
- Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen  
B I 5 – jährlich
- Fremdsprachenunterricht an allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg  
B I 8 – jährlich
- Allgemeinbildende Schulen: Ergebnisse nach Verwaltungs- und Schulamtsbezirken  
B I 9 – jährlich
- Berufliche Schulen im Land Brandenburg  
B II 1 – jährlich
- Berufliche Schulen im Land Brandenburg  
Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken  
B II 3 – jährlich
- Ausbildungsstätten für Fachberufe des Gesundheitswesens  
Land Brandenburg  
B II 6 – jährlich